

Medieninformation

Nr. 56

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Doreen Stein

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 31. Januar 2024

Chemnitz

MZ gestohlen

Zeit: 30.01.2024, 13:00 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Zentrum

(388) Diebe hebelten in den zurückliegenden Wochen eine Garage in der Südbahnstraße auf. Aus dieser entwendeten die Täter ein Motorrad „MZ ES 125“. Das cremeweiße sowie graublau Krad war nicht mehr fahrbereit. Der Stehlschaden wurde mit ca. 2.500 Euro angegeben. Der einbruchsbedingte Sachschaden ist vergleichsweise gering. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls im besonders schweren Fall. (ds)

Auf Unfall folgte Anzeige

Zeit: 30.01.2024, 12:45 Uhr
Ort: OT Zentrum

(389) Kurz vor der Reitbahnstraße kollidierten in der Ritterstraße am Dienstagmittag ein Pkw Opel und ein Lkw Mercedes miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7.000 Euro entstand. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der Opel-Fahrer (39) stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Drogenvor-test reagierte positiv auf Cannabis und Amphetamine. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Zwei parkende Autos bei Unfall beschädigt

Zeit: 30.01.2024, 10:40 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(390) Am Dienstagvormittag befuhr der 26-jährige Fahrer eines Peugeot-Kleintransporters die Winklerstraße in Richtung Hechlerstraße. Kurz nach der Kreuzung Winklerstraße/Bergstraße streifte der Kleintransporter einen parkenden Pkw, der durch den Anstoß auf einen davor parkenden Pkw geschoben wurde. An den drei Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 17.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Landkreis Mittelsachsen

Senioren bestohlen – mutmaßliche Täterin ermittelt

Zeit: Juli 2023 bis Januar 2024
Ort: Freiberg

(391) Ermittler des Polizeireviers Freiberg konnten eine mutmaßliche Diebin (43) überführen, die sich in einem Pflegeheim am Vermögen von Senioren bedient hatte.

Seit Ende Juli 2023 erreichten die Polizei vermehrt Anzeigen zu Bargelddiebstählen aus einem Freiburger Pflegeheim. Bewohner mussten feststellen, dass in ihren Zimmern aus Geldbörsen oder Schränken Geldbeträge zwischen 15 und 300 Euro gestohlen worden waren. Es fanden sich an den Tatörtlichkeiten keine Aufbruchsspuren. Anhand der Vorgehensweise und Spurenlage erhärtete sich im Zuge der Ermittlungen der Verdacht, dass der Täter über reguläre Zugangsmöglichkeiten zu den Zimmern verfügt. Die Polizisten befragten Zeugen, versuchten die Tatzeiträume einzugrenzen und werteten Dienstpläne aus. Eine fingierte Geldbörse und Überwachungstechnik überführten schließlich die mutmaßliche Diebin. Es handelte sich um eine Reinigungskraft.

Insgesamt elf Straftaten mit einem Stehlschaden von gut 1.000 Euro werden der Frau (deutsche Staatsangehörigkeit) zur Last gelegt. Sie zeigte sich geständig. Als Motiv gab sie Geldnot an. Im Pflegeheim ist sie nicht mehr tätig. Über strafrechtliche Konsequenzen entscheidet im Weiteren nun die Staatsanwaltschaft Chemnitz, an die kürzlich die Ermittlungsakten übergeben wurden. (ds)

Kollision an Einmündung

Zeit: 30.01.2024, 10:00 Uhr
Ort: Großschirma, OT Siebenlehn

(392) Der 71-jährige Fahrer eines Pkw VW befuhr am Dienstag die B 101 aus Richtung der Autobahnanschlussstelle Siebenlehn in Richtung Freiberg. An der Einmündung An der Autobahn bog er nach links in diese ab, wobei es zur Kollision mit einem auf der Bundesstraße entgegenkommenden VW-Kleintransporter (Fahrer: 21) kam. Bei dem Unfall wurden beide Fahrer sowie die Beifahrerin (72) des 71-Jährigen leicht verletzt. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 45.000 Euro. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 30.01.2024, 18:30 Uhr
Ort: Brand-Erbisdorf

(393) Von der Straße des Friedens auf die St. Michaeliser Straße (S 206) fuhr am Dienstagabend der 47-jährige Fahrer eines Pkw VW und kollidierte dabei mit einem dort in Richtung Oberschöna fahrenden, bevorrechtigten Pkw VW (Fahrerin: 56). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)



Einbrecher in Kellern zugange

Zeit: 29.01.2024 bis 31.01.2024
Ort: Waldheim

(394) Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht von Montag auf Dienstag Zutritt zu den Kellerräumlichkeiten eines Mehrfamilienhauses in der Schillerstraße. Zu drei Kellerabteilen wurden die Türen aufgedrückt, ersten Angaben zufolge jedoch nichts entwendet. Aus dem im Keller befindlichen Fahrradraum wurde ein Mountainbike gestohlen, bei zwei weiteren wurden einzelne Fahrradteile abmontiert und entwendet. Angaben zur Schadenshöhe liegen derzeit nicht vor.

In der darauffolgenden Dienstagnacht gelangten unbekannte Täter in den Kellerbereich eines Mehrfamilienhauses in der Kurzen Straße. Insgesamt neun Kellerabteile wurden aufgebrochen und durchwühlt. Aus einigen Abteilen sind Werkzeuge verschwunden. Konkrete Angaben zum Diebstahls- und Sachschaden stehen noch aus.

Ob zwischen den Einbrüchen ein Zusammenhang besteht, wird im Zuge der Ermittlungen geprüft. (Kö)

Graffito gesprüht

Zeit: 27.01.2024, 21:00 Uhr bis 28.01.2024, 09:30 Uhr, polizeibekannt: 30.01.2024
Ort: Roßwein

(395) Unbekannte besprühten eine Fassade eines Einkaufsmarktes an der Haßlauer Straße mit einem großflächigen Graffito. Auf einer Fläche von etwa 2,50 Meter mal 5,50 Meter brachten die Täter eine rosafarbene Buchstabenkombination an. Die Kosten zur Beseitigung der Schmiererei sind noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (ds)

Fußgängerin auf Zebrastreifen angefahren – Zeugen gesucht

Zeit: 30.01.2024, 08:15 Uhr
Ort: Waldheim

(396) Eine 65-jährige Frau holte sich auf dem Kaufland-Parkplatz in der Hauptstraße am Dienstagmorgen einen Einkaufswagen aus der Box in Höhe des Haupteinganges des Supermarktes und trat mit diesem rückwärts im Bereich des Zebrastreifens auf die Fahrbahn. Ein bisher unbekannter Pkw, der aus Richtung Umgehungsstraße kam, erfasste die 65-Jährige, die infolgedessen stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Das unbekannte Auto, welches schwarz lackiert und von einer Frau gefahren worden sein soll, entfernte sich ohne anzuhalten vom Unfallort.

Eine bisher unbekannte, junge Frau half der 65-Jährigen beim Aufstehen. Diese hatte den Unfall wohl auch beobachtet und wird nun als wichtige Zeugin gesucht. Sie soll schulterlange, gelockte Haare haben und mit einer dunklen Hose und Jacke bekleidet gewesen sein.

Die unbekannte Zeugin, aber auch weitere Zeugen, die Angaben zum Geschehen und/oder dem unbekanntem Pkw und/oder dessen Fahrer/in machen können, wird/werden gebeten, sich unter Telefon 03431 659-0 im Polizeirevier Döbeln zu melden. (Kg)



Kollision beim Spurwechsel

Zeit: 30.01.2024, 11:25 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(397) Im Bereich der Anschlussstelle Chemnitz-Ost wechselte am Dienstagmittag die 44-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda vom rechten in den mittleren Fahrstreifen. Im weiteren Verlauf wich sie einem vorausfahrenden Fahrzeug nach links aus und kollidierte mit einem im linken Fahrstreifen fahrenden Pkw Ford (Fahrer: 42). Verletzt wurde dabei niemand. An den Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen und Erzgebirgskreis

Google-Play-Karten bereicherten Betrüger

Zeit: 30.01.2024, 10:45 Uhr bis 13:10 Uhr

Ort: Freiberg und Zschopau

(398) In den gestrigen Mittagsstunden erhielt ein 48-jähriger Zschopauer einen Anruf, in welchem ihm ein Gewinn in Höhe von 28.500 Euro suggeriert wurde. Zuvor müsse er aber noch Gutscheinkarten, sogenannte Google-Play-Karten, kaufen, um die angefallenen Gebühren von 1.000 Euro zu begleichen. Im Glauben an diesen Gewinn erwarb der Geschädigte diese Karten und gab die auf den Karten stehenden Zahlenkombinationen per Telefon an die Betrüger weiter. Wenige Augenblicke nach dem Erhalt dieser Codes konnten die Betrüger über den Geldwert von 1.000 Euro verfügen.

Bei einem weiteren Telefonat mit den Betrügern wurde dem 48-Jährigen aufgrund eines angeblichen Fehlers eine noch höhere Gewinnsumme in Aussicht gestellt. Voraussetzung sei, dass 2.000 Euro an Gebühren gezahlt werden müssten. Auch diesmal erwarb der Geschädigte Google-Play-Karten in der geforderten Höhe, besann sich aber und erstattete eine Betrugsanzeige bei der Polizei.

Die Polizei warnt vor derartigen Gewinnspielversprechen. Seien Sie vorsichtig, wenn Geldforderungen gestellt werden! Geben Sie kein Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn zu erhalten! Geben Sie niemals die Zahlencodes von Gutscheinkarten weiter! Allein der Code ist ausreichend, um den Geldwert einzulösen!

Wenige Stunden zuvor nutzte ein 61-Jähriger in Freiberg seinen Laptop, als dieser plötzlich nicht mehr zu bedienen ging. Auf dem Bildschirm wurde ihm sodann angezeigt, er solle eine Rufnummer anrufen. Bei diesem Telefonat mit einem vermeintlichen Microsoft-Mitarbeiter wurde dem Geschädigten mitgeteilt, er hätte keine Anti-Viren-Software und der Computer würde gesperrt werden. Im Glauben, den Verlust seiner Daten zu verhindern, kaufte der 61-Jährige Google-Play-Karten im Wert von 900 Euro. Die Zahlencodes gab der Geschädigte im Anschluss in seinen Computer ein.

Auch hier rät die Polizei zu erhöhter Vorsicht! Lassen Sie sich von angeblichen Computerspezialisten nicht unter Druck setzen! Geben Sie am Telefon keine persönlichen Informationen weiter! Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihre örtliche Polizeidienststelle, wenn Sie verdächtige Anrufe oder dergleichen erhalten! (Kö)

Erzgebirgskreis

Fahrzeuge beschädigt – Zeugen gesucht

Zeit: 30.01.2024, 13:15 Uhr

Ort: Stollberg

(399) Beamte des Polizeireviers Stollberg ermitteln derzeit zu einer Reihe von Sachbeschädigungen an Autos im Gärtnerieiweg. Nach bisherigem Kenntnisstand wurde an zehn Pkw unterschiedlicher Hersteller mit einem bislang unbekanntem Gegenstand der Lack zerkratzt. Zur Höhe des entstandenen Sachschadens können derzeit noch keine Angaben gemacht werden.

Das Polizeirevier Stollberg sucht Zeugen, welche Beobachtungen im Zusammenhang mit den Sachbeschädigungen gemacht haben bzw. sachdienliche Hinweise zur Täterschaft geben können. Unter Telefon 037296 90-0 werden Zeugenhinweise entgegengenommen. (Kö)